

Formular „Angaben zur Einkommenssituation“ – Wie fülle ich es richtig aus?

Inhalt

Formular „Angaben zur Einkommenssituation“ – Wie fülle ich es richtig aus?	1
Teil 1: Fragen zum Haushalt	1
Teil 2: Selbstauskunft (Tabelle)	1
Teil 3: Datum und Unterschrift.....	2

Teil 1: Fragen zum Haushalt

- Achten Sie darauf, die **Anrede**, Ihren **Nachnamen**, **Vornamen** und ggf. **Künstler*innennamen** leserlich zu schreiben.
- Sehen Sie in Ihren Mietverträgen nach, wann der erste **Vertragsbeginn** für Ihr jetziges Atelier war und welche **Ateliernummer** es trägt, um die entsprechenden Felder auszufüllen.
- Wenn Sie das Atelier weiter nutzen möchten, kreuzen Sie an, dass Sie es noch benötigen.
- Vergessen Sie nicht, die **Anzahl der Personen im Haushalt** einzutragen. Hinweis: Gemeint ist die Anzahl der Personen, mit denen Sie gemeinsam in einer Haushaltsgemeinschaft leben, also z. B. mit Partner*in und/oder Kind(ern) oder anderen Familienmitgliedern, aber nicht z. B. Mitbewohner*innen in einer WG.
- Geben Sie an, ob Sie **verheiratet** sind.
- **Nettojahreseinkommen der weiteren Haushaltsangehörigen**: Ist die Anzahl der Personen im Haushalt größer als 1, müssen Sie hier das Einkommen der weiteren Haushaltsmitglieder eintragen (Einkommen anderer Erwachsener und/oder Kindergeld). Bitte nur eine Gesamtsumme in € angeben.
- Geben Sie an, ob **Kinder in Ihrem Haushalt** leben, und wenn ja: wie viele und in welchem Alter.
- **Wenn Sie nicht wissen, wie Sie Ihre Situation im Formular korrekt darstellen können, melden Sie sich bitte vor Einreichung Ihrer Bewerbung beim Atelierbüro.**

Teil 2: Selbstauskunft (Tabelle)

- **Feld 1**: Ihre gesamten **Einnahmen** aus dem angegebenen Kalenderjahr (ohne die Einnahmen Ihrer Familie / anderer Haushaltsmitglieder)
 - Ihre gesamten Einnahmen aus Werkverkäufen, Honorar- und Werkverträgen, Lohn- und Gehaltseinkommen, Kapitalerträge, Stipendien, Preisgelder, ALG I, ALG II, Sozialgeld, Rente, Beihilfen, Einnahmen aus Vermietung, Erbe, private Unterstützung, Geldgeschenke, in diesem Jahr verbrauchte Ersparnisse, sonstige Einnahmen.
 - Ohne die Einnahmen Ihrer Familie / anderer Haushaltsmitglieder.

- ACHTUNG: Das ist oft nicht der gleiche Betrag wie in Ihrer Einkommenssteuererklärung, weil das Finanzamt nur steuerbare Einnahmen erfasst. Beachten Sie die verschiedenen Formen von Einnahmen, die oben aufgeführt sind!
 - Bitte nur ein Betrag in €, ohne einzelne Posten oder Rechenwege.
 - Tipp: Ihren Kontoauszügen können Sie meist leicht alle Einnahmen entnehmen. (Es sei denn, Sie arbeiten häufig mit Bareinnahmen – diese zählen natürlich auch zu Ihren Einnahmen.)
- **Feld 2:** alle **Steuern**, die Sie im entsprechenden Jahr an das Finanzamt überwiesen haben (ohne die Steuern Ihrer anderen Haushaltsangehörigen)
 - Alle Steuern, die Sie im entsprechenden Jahr an das Finanzamt überwiesen haben (Abflussprinzip), ohne die Steuern Ihrer anderen Haushaltsangehörigen.
 - Bitte nur ein Betrag in €, ohne einzelne Posten oder Rechenwege.
 - Tipp: Auch diese Information können Sie leicht Ihren Kontoauszügen entnehmen.
- **Feld 3:** alle Ausgaben, die Sie für Ihre Kunst im entsprechenden Jahr hatten (nur Ihre **beruflichen Kosten für die Tätigkeit als freiberufliche*r bildende*r Künstler*in**, keine Privatkosten, Kosten, die aus anderen beruflichen Tätigkeiten entstanden sind oder Kosten Ihrer anderen Haushaltsangehörigen).
 - Überschreiten Sie die Pauschale von 5.000 € nicht, tragen Sie einfach die Summe der Ausgaben in das Feld ein.
 - Überschreiten Ihre Ausgaben 5.000 €, erstellen Sie eine **Auflistung der Kostenstellen** formlos auf einer zusätzlichen Seite. Das bedeutet:
 - Keine Einzelrechnungen, sondern Sammelposten wie Raumkosten, Materialkosten, Werbungskosten, Transportkosten, Reisekosten, ... (Hier NICHT unbesehen die Posten aus der EÜR für das Finanzamt übernehmen: Diese sind oft nicht aussagekräftig!).
 - Jeden Sammelposten mit der entsprechenden Summe in € aufschreiben
 - Die Summen zum Schluss addieren, und diese Zahl dann auf dem Formular eintragen
- **Feld 4:** Aus den vorigen drei Feldern können Sie Ihr eigenes Nettoeinkommen für das Jahr berechnen: Feld 1 minus Feld 2 minus Feld 3 = Ihr Jahresnettoeinkommen (ohne das Einkommen anderer Haushaltsangehöriger) → eintragen in Feld 4
 - Wenn Ihr Haushalt aus mehreren Personen besteht: Zu Ihrem persönlichen Nettoeinkommen rechnen Sie nun das Nettoeinkommen der weiteren Haushaltsangehörigen dazu (gleicher Rechenweg für jede Person). Das Kindergeld wird hier ebenfalls addiert. → Endsumme eintragen in Feld 4

Teil 3: Datum und Unterschrift

- Bitte **Datum** einsetzen und **unterschreiben**.
- Das Formular sollten Sie nach Unterschrift einscannen oder abfotografieren und per E-Mail als PDF an das Atelierbüro senden. (Bitte behalten Sie das Original für Ihre Unterlagen!)